

Wie erarbeite ich mir eine **Bleibperspektive**  
und wie erhalte ich ein **Bleiberecht**?

**Bei Fragen kontaktieren Sie bitte unser Netzwerk BleibNet proQuali:**

**Träger: BBAG-Berlin-Brandenburgische Auslandsgesellschaft e.V.**

Koordination / Projektleitung:

**Monika Kadur** · kadur@bbag-ev.de

**Kilian Kindelberger** · k.kindelberger@bbag-ev.de

Tel. 0331 / 270 02 40

**BBAG-Standorte Potsdam / Brandenburg an der Havel**

Schulstr. 8 b, 14482 Potsdam

**Fadia Foda** · foda@bbag-ev.de

**Arndt Sändig** · saendig@bbag-ev.de

Tel. 0331 / 74 00 09 76

GotthardtKirchplatz 10, 14770 Brandenburg/Havel

**Manuel Ryll** · ryll@bbag-ev.de

**Juan Arenas** · arenas@bbag-ev.de

Tel. 03381 / 891 78 77

**Frauenclub Viet Hong e.V.- Standorte Potsdam / Wittenberge**

Schulstr. 8 b, 14482 Potsdam

**Hai Bluhm** · haibluhm@hotmail.com

Mobil 0157 / 52 44 02 55

**Thuan Pham** · phamthuan.119@gmail.com

Mobil 0152 / 239 178 90

Beratungsstelle Wittenberge

Bahnstr. 51, 19322 Wittenberge

**Hai Bluhm** · haibluhm@hotmail.com

Mobil 0157 / 52 44 02 55

**Caritasverband für das**

**Erzbistum Berlin e.V.**

**Dr. Christian Lawrence**

Eisenbahnstr. 16, 15517 Fürstenwalde

Tel. 03361 / 77 08 17

c.lawrence@caritas-brandenburg.de

**Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.**

**Franz Göbel** · Mobil 0174 / 183 14 04

**Heike Petersen** · Mobil 0174 / 217 73 91

Straße der Jugend 23, 03046 Cottbus

Tel. 0355 / 38 00 37 - 71

bleibnet@caritas-goerlitz.de

**IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg / Standorte Frankfurt (Oder) /Eberswalde**

Puschkinstr. 12b, 15236 Frankfurt (Oder)

Görlitzer Str. 17, 15232 Frankfurt (Oder)

**Joanna Dulej** · dulej@ihk-projekt.de

**Daniel Klee** · klee@ihk-projekt.de

Tel. 0335 / 56 21-21 16

Tel. 0335 / 60 69 61 35 · Mobil 0170 / 980 21 24

Heegermühler Str. 64, 16225 Eberswalde

**Christine Meier** · meier@ihk-projekt.de · Mobil 0170 / 549 18 03

**Matthias Arendt** · arendt@ihk-projekt.de · Mobil 0151 / 18 86 82 86

**Förderverein des Brandenburgischen Flüchtlingsrats e.V.**

**P.V. Sonkeng Tegouffo** - Mobil 0176 / 81 91 48 72 · **Vincent O. da Silva** - Mobil 0151 / 42 02 74 26

Fabrikstr. 10, 16761 Hennigsdorf, Tel. 03302 / 209 20 25, bleibnet@fluechtlingsrat-brandenburg.de



Der Projektverbund »BleibNet proQuali (BpQ)« wird im Rahmen der ESF Integrationsrichtlinie Bund, Handlungsschwerpunkt Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen (IvAF) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

## Bleiberecht für langjährig geduldete Personen (Jugendliche und Erwachsene)

Information zu § 25a AufenthG (Neuregelung des Bleiberechts)

### § 25a AufenthG

Das Gesetz zur Neuregelung des Bleiberechts ist am 01. August 2015 in Kraft getreten.

Es erleichtert geduldeten Jugendlichen und Heranwachsenden ein **eigenständiges Aufenthaltsrecht** zu erhalten.

Die Voraussetzungen für geduldete Personen sind folgende:

- ▶ Geduldete Personen müssen seit mindestens **4 Jahren in Deutschland leben**
- ▶ Jugendliche und Heranwachsende müssen **seit mindestens 4 Jahren erfolgreich die Schule besuchen** oder **einen Schulabschluss oder Berufsabschluss erworben haben**
- ▶ Jugendliche und Heranwachsende müssen den **§ 25a AufenthG vor dem 21. Geburtstag beantragen**
- ▶ Für geduldete Personen muss zudem auch eine **positive Integrationsprognose** bestehen.
- ▶ **Eltern** und **minderjährige Geschwister** der beantragenden Person können über die Aufenthaltsgewährung nach § 25a AufenthG **ebenfalls eine Aufenthaltserlaubnis** erhalten.

## Bleiberecht für langjährig geduldete Personen (Jugendliche und Erwachsene)

**Information zu § 25b AufenthG** (Neuregelung des Bleiberechts)

### § 25b AufenthG

Die Bleiberechtsregelung des § 25b AufenthG ermöglicht **langjährig geduldeten Personen**, eine **Aufenthaltserlaubnis** zu erhalten.

Folgende Integrationsleistungen müssen nachgewiesen werden:

- ▶ Geduldete Personen müssen **8 oder 6 Jahre in Deutschland leben**
- ▶ **Der Lebensunterhalt muss gesichert sein.**
- ▶ **Mündliche Sprachkenntnisse auf Niveau A2 (GER)** müssen nachgewiesen werden.
- ▶ Es muss ein **bejahendes Bekenntnis zur Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland** vorliegen.
- ▶ **Kenntnisse zur Gesellschaftsordnung** müssen nachgewiesen werden.
- ▶ Wenn nicht alle Bedingungen erfüllt sind, kann trotzdem eine Aufenthaltserlaubnis erteilt werden, **wenn andere Integrationsmerkmale vorliegen** (z.B. **soziales Engagement**).
- ▶ **Straftaten oder die Täuschung der Identität bei den Behörden können eine Erteilung verhindern.**
- ▶ **Familienmitglieder** können bei erfolgreicher Aufenthaltsgewährung nach § 25b AufenthG für die beantragende Person **ebenfalls eine Aufenthaltserlaubnis** erhalten.

## Checkliste zur besseren Übersicht

### CHECKLISTE

§ 25a

- ▶ Mindestens 4 Jahre Aufenthalt in Deutschland
- ▶ Mindestens 4 Jahre erfolgreicher Schulbesuch oder anerkannter Schul- / Berufsabschluss
- ▶ Antragsstellung vor Vollendung des 21. Lebensjahres
- ▶ Positive Integrationsprognose  
(keine Straftaten, keine Täuschung der Behörden über die Identität, keine sonstigen Bedenken)
- ▶ Vorlage eines gültigen Nationalpasses

### CHECKLISTE

§ 25b

- ▶ 8 Jahre Aufenthalt (Einzelperson / Single)
- ▶ 6 Jahre Aufenthalt mit Familie
- ▶ Lebensunterhalt (**zukünftig**) gesichert
- ▶ Sprachniveau A2 (mündlich)
- ▶ Grundkenntnisse der Gesellschaftsordnung
- ▶ Bekenntnis zur Grundordnung
- ▶ Passvorlage
- ▶ Zusätzliche Integrationsleistungen (**nützlich**)